

# ANMELDUNG

## WIR FREUEN UNS AUF IHRE ANMELDUNG

unter [www.azk-csp.de](http://www.azk-csp.de) -> Seminare.

Hier finden Sie auch unsere AGBs.

Die Teilnahme an allen Seminareinheiten ist verpflichtend!

Der Seminarbeitrag beträgt 490,00 € (davon ein Drittel Institutionsbeitrag bei Seminaren über die bpb) inklusive Verpflegung gemäß Programm sowie Unterkunft im Doppelzimmer und 590,00 € im Einzelzimmer. Das Frühstück ist im Preis inbegriffen.

Wir sind anerkannter Bildungsträger bei der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)



JOHANNES-ALBERS-BILDUNGSFORUM gGMBH

Wir sind anerkannter Träger der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung und verstehen uns als Forum des Dialogs. Die Bildungsarbeit steht in der Tradition christlich-sozialer Arbeitnehmerbildung auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes.



Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH  
im Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter  
Johannes-Albers-Allee 3  
53639 Königswinter  
Internet: [www.azk-csp.de](http://www.azk-csp.de)



## SEMINARLEITUNG

Leon Becher, Bildungsreferent

## SEMINARBEGLEITUNG

Andreas Meunier, Dipl.-Pädagoge

## ANMELDUNG UNTER

[WWW.AZK-CSP.DE](http://WWW.AZK-CSP.DE)

## INFOS UNTER:

02223-73-119

[seminare@azk.de](mailto:seminare@azk.de)

Fotos: iStock/alvarez (Titel), Roland Goseberg, rheinline (Rückseite) Fotolia\_83925772\_XS-Urheber fotomek.jpg (Vorderseite)  
Rev.-Nr.: 6.18a.15, Freigabe 29.10.2024



Die deutsch-französischen Beziehungen im saarländischen Dreiländereck

04. – 08. Mai 2026  
Kurs-Nr. 26.7.905.5

Bahnhof-Hotel Saarlouis  
Dr.-Manfred-Henrich-Platz 4  
66740 Saarlouis





# PROGRAMM



Sehr geehrte Damen und Herren,

die deutsch-französischen Beziehungen haben sich im Laufe der Geschichte tiefgreifend gewandelt. Der Krieg von 1870/71, der Versailler Vertrag von 1919 und die deutsche Besetzung Frankreichs im Zweiten Weltkrieg führten zu einer tiefen Feindschaft, die erst nach 1945 mühsam überwunden wurde.

Doch dank des mutigen Versöhnungsprozesses, angestoßen von Konrad Adenauer und Charles de Gaulle, entwickelte sich aus ehemaligen Rivalen eine enge Partnerschaft. Heute bilden Deutschland und Frankreich das Herzstück der europäischen Integration und treiben den Einigungsprozess maßgeblich voran. Angesichts der aktuellen weltpolitischen Herausforderungen ist eine enge deutsch-französische Zusammenarbeit wichtiger denn je. Insbesondere im Saarland, das durch den Niedergang seiner Schwerindustrie und inmitten eines schwierigen Transformationsprozesses auch vor großen sozialpolitischen Herausforderungen steht, wird die wechselvolle Geschichte dieser Beziehung greifbar.

Wir laden Sie hiermit herzlich ein, mit uns in der „Europastadt Saarlouis“, der Grenzregion und im französischen Lothringen die vielfältigen Aspekte dieser besonderen Nachbarschaft zu erspüren und zu diskutieren.

Herzlich willkommen zu diesem politisch-historischen Seminar!

## MONTAG, 04. MAI 2026

BIS 13.45 UHR ANREISE

14.15 - 15.00 UHR

**Begrüßung / Einführung in die Thematik**

Andreas Meunier, Dipl.-Pädagoge

15.30 – 17.45 UHR

**Historisch-politische Stadtführung:**

**Sarrelouis-Sarrelibre-Saarlautern-Saarlouis:**

**Eine Stadt hin- und hergerissen zwischen Deutschland und Frankreich**

**Andreas Meunier**

18.00 UHR Abendessen im Hotel

19.00 – 19.45 UHR Filmvorführung

## DIENSTAG, 05. MAI 2026

08.00 - 11.15 UHR

**Vom Konstrukt des Versailler Vertrages zum**

**10. Bundesland der Bundesrepublik Deutschland – Die wechselvolle Geschichte des Saarlands im 20. Jahrhundert**

**Helmut Grein, Historiker, Rehlingen-Siersburg**

11.30 UHR Abfahrt mit den öffentlichen

Verkehrsmitteln nach Saarbrücken zur Staatskanzlei

Anschließend Mittagessen (*auf eigene Kosten*)

13.00 – 14.00 UHR

**Industriegeschichte, Strukturwandel und Zukunftsperspektiven:**

**Wie steht es um die aktuellen Transformationsprozesse im Saarland?**

**Dr. Frank Nägele**, Beauftragter der Landesregierung des Saarlandes für den Strukturwandel, Staatskanzlei des Saarlandes

14.15 – 15.15 UHR

**Wie steht es um den aktuellen Stand der deutsch-französischen Beziehungen?**

**Jérôme Spinoza**, französischer Generalkonsul im Saarland, Staatskanzlei des Saarlandes

16.30 – 18.00 UHR

**Kohle und Stahl: Überwundene Triebfeder deutsch-französischer Besitzansprüche an der Saar - Führung im Weltkulturerbe Völklinger Hütte:**

**Symbol für das Saarland und seine Industriekultur**

Referent(in) Europäisches Zentrum für Kunst und Industriekultur  
Rathausstraße 75 – 79, 66333 Völklingen

19.00 UHR Abendessen (*auf eigene Kosten*)

## MITTWOCH, 06. MAI 2026

EXKURSIONSTAG MIT REISEBUS

08.00 UHR Abfahrt

08.30 – 09.15 UHR

**Ein Dorf in zwei Ländern: Leben dies- und jenseits der Neutralen Straße**

D-Wallerfangen-Leidingen/F-Leiding lès Bouzonville

**Andreas Meunier**

10:00 - 13:00 UHR

**Eine Reise zu den Wurzeln Europas**

Referent(in) Europazentrum Robert Schuman (CERS),  
F-Scy-Chacelles

13:00 – 14.00 UHR

Mittagspause (*Lunchpaket*)

14.30 – 16.00 UHR

**„Erbfeindschaft“: Der Krieg von 1870/71 und die deutsche Annexion von Elsaß und Moselland“**

Musée de la guerre de 1870 et de l'annexion  
F-Gravelotte

17.00 – 18.30 UHR

**Wo grenzenlose Freiheit gedacht (und verwirklicht?) wurde**

Geführte Tour „Spirit of Schengen“

L-Schengen

Anschließend Abendessen (auf eigene Kosten)

## DONNERSTAG, 07. MAI 2026

EXKURSIONSTAG MIT ÖPNV

08.00 UHR FAHRT NACH MERZIG

09.30 – 11.00 UHR

**Feinmechanisches Museum Fellenbergmühle:**

**Eine industriegeschichtliche Rarität - Führung**

Referent/in Museum Fellenbergmühle

11.30 UHR FAHRT NACH METTLACH

12.00 – 13.00 UHR

Mittagspause (*auf eigene Kosten*)

13.00 – 16.00 UHR

**Mettlach: Der Wandel eines Dorfes: Was prägte das Gesicht Mettlachs im Zuge der Industrialisierung und vor dem Hintergrund des deutsch-französischen Verhältnisses?**

**Delf Slotta**, Regierungs-Direktor und Landeskundler, Saarbrücken

16.15 – 17.00 UHR

**Zwischenreflexion**

**Andreas Meunier**

18.00 UHR Abendessen (auf eigene Kosten)

## FREITAG, 08. MAI 2026

08.00 – 09.30 UHR

**Industriekultur im Saarland – Was in der saarländischen Landschaft auf die reiche industrielle Vergangenheit und Gegenwart der Region hinweist**

**Delf Slotta**

10.00 – 10.45 UHR

**Die Industriegeschichte des Saarlandes:**

**Geschichtliche Entwicklung und momentane Situation**

**Delf Slotta**

10.45 – 11.30 UHR

**Nikolaus Warken und der Rechtsschutzverein –**

**Ein früher Kampf für Arbeitnehmerrechte**

**Delf Slotta**

11.45 – 12.30 UHR

**Seminarreflexion/Feedbackrunde**

**Andreas Meunier**

Anschließend Mittagsimbiss und Abreise

Änderungen vorbehalten!